

Experten-Umfrage 2011

Kölner Kulturindex – Die Fragen

- › Wie beurteilen Sie die kulturpolitische Stimmung insgesamt?
- › Und wenn Sie einmal nur an den Bereich denken, in dem Sie tätig sind: Wie beurteilen Sie hier die aktuelle kulturpolitische Stimmung in Köln?
- › Wie beurteilen Sie die aktuelle wirtschaftliche Situation der Kölner Kultur insgesamt?
- › Und wenn Sie einmal nur an den Bereich denken, in dem Sie tätig sind: Wie beurteilen Sie hier die aktuelle wirtschaftliche Situation des Kulturbereichs insgesamt?
- › Was denken Sie: Wie beurteilen die anderen Akteure der Kölner Kultur die aktuelle kulturpolitische Situation insgesamt?
- › Was denken Sie: Wie beurteilen die anderen Akteure der Kölner Kultur die aktuelle wirtschaftliche Situation der Kölner Kultur insgesamt?
- › Hat die Einrichtung, für die Sie arbeiten, Besucher- oder Zuschauerverkehr?
- › Wie haben sich Ihre Besucher- oder Zuschauerzahlen in den letzten sechs Monaten entwickelt?
- › Wie wichtig waren diese Themen und Projekte in den letzten sechs Monaten für die Kölner Kultur?
 - Akademie der Künste der Welt
 - Entwicklung eines professionellen Stadt- und Kulturmarketings
 - Archäologische Zone/Jüdisches Museum
 - Diskussion um die Sanierung des Schauspielhauses
 - Kulturentwicklungsplan
 - Entwicklung des Kulturetats
 - Historisches Archiv
 - Diskussion um die Spielstätte des Tanzhauses
 - Karin Beiers Wechsel nach Hamburg
 - Diskussion um die Interimspielstätten von Oper und Schauspiel
 - Kulturkooperation zwischen Köln und Bonn
 - Künftige Nutzung des ehemaligen Rautentrauch-Joest-Museums
 - Künftige Nutzung des Staatenhauses
 - Abschließende Entscheidung zu Standort und Erhalt von Kinderoper und kleiner Bühne des Schauspielhauses
 - Ein anderes Thema oder Projekt - und zwar:

› Sind Ihnen die folgenden Personen – zumindest dem Namen nach – bekannt?

- Dr. Eva Bürgermeister
- Walter Thiess
- Jörg Jung
- Martin Börschel
- Jochen Ott
- Jochen Heufelder
- Norbert Oberhaus
- Prof. Kasper König
- Navid Kermani
- Irene Ludwig
- Dr. Peter Bach
- Dietmar Kobboldt
- Reinhold Daberto
- Dr. Ralph Elster
- Dr. Ulrich Wackerhagen
- Brigitta von Bülow
- Karin Beier
- Prof. Dr. Klaus Schneider
- Jürgen Roters
- Uwe Eric Laufenberg
- Prof. Georg Quander
- Louwrens Langevoort
- Daniel Hug
- Dr. Konrad Schmidt-Werthern

› Wie wichtig ist der Beitrag, den folgende Personen in den letzten zwölf Monaten für die Kölner Kultur geleistet haben?

- Dr. Eva Bürgermeister
- Walter Thiess
- Jörg Jung
- Martin Börschel
- Jochen Ott
- Jochen Heufelder
- Norbert Oberhaus
- Prof. Kasper König
- Navid Kermani
- Irene Ludwig
- Dr. Peter Bach
- Dietmar Kobboldt
- Reinhold Daberto
- Dr. Ralph Elster
- Dr. Ulrich Wackerhagen
- Brigitta von Bülow
- Karin Beier
- Prof. Dr. Klaus Schneider
- Jürgen Roters
- Uwe Eric Laufenberg

- Prof. Georg Quander
 - Louwrens Langevoort
 - Daniel Hug
 - Dr. Konrad Schmidt-Werthern
 - Eine andere Person – und zwar:
- › Gibt es aus Ihrer Sicht Künstler, die in den letzten sechs Monaten das Image der Kulturstadt Köln in besonderer Weise positiv beeinflusst haben?
 - › Wie wird sich die kulturpolitische Stimmung in Köln in den nächsten sechs Monaten insgesamt entwickeln?
 - › Und wenn Sie einmal nur an den Bereich denken, in dem Sie tätig sind: Wie wird sich die kulturpolitische Stimmung in den nächsten sechs Monaten in Köln entwickeln?
 - › Wie wird sich die wirtschaftliche Situation der Kultur in Köln in den nächsten sechs Monaten entwickeln?
 - › Und wenn Sie einmal nur an den Bereich denken, in dem Sie tätig sind: Wie wird sich die wirtschaftliche Situation in den nächsten sechs Monaten in Köln entwickeln?
 - › Was denken Sie: Welche Entwicklung der kulturpolitischen Stimmung in Köln insgesamt erwarten die anderen Akteure der Kölner Kultur für die nächsten sechs Monate?
 - › Was denken Sie: Welche Entwicklung der wirtschaftlichen Situation der Kultur in Köln insgesamt erwarten die anderen Akteure der Kölner Kultur für die nächsten sechs Monate?
 - › Wie werden sich Ihre Besucher- oder Zuschauerzahlen in den nächsten sechs Monaten entwickeln?
 - › Welche Kulturereignisse der letzten zwölf Monate waren für das Image der Kulturstadt Köln nützlich?
 - › Welche Kulturereignisse der letzten zwölf Monate waren für das Image der Kulturstadt Köln schädlich?
 - › Welches Kulturprojekt oder kulturelle Thema sollte aus Ihrer Sicht in der Kölner Kultur zukünftig besondere Beachtung finden?
 - › Welche Persönlichkeit sollte aus Ihrer Sicht zukünftig eine wichtigere Rolle in der Kölner Kultur spielen?
 - › Am 1. März 2011 hat der Kölner Stadtrat die Entscheidung zur Sanierung von Oper und Schauspielhaus nach der so genannten Variante 6.0 beschlossen. Wie bewerten Sie diese Entscheidung?
 - › Auf dem Höhepunkt der Diskussion um die Sanierung des Schauspielhauses wurde verschiedentlich die Meinung vertreten, die Kulturausgaben sollten zugunsten der Sozialausgaben gekürzt werden. Wie bewerten Sie diesen Vorschlag?

- › Ist der Kulturbereich im diesjährigen Haushalt ausreichend berücksichtigt worden oder ist das nicht der Fall?
- › Wie bewerten Sie die Haushaltsentscheidung, eine Million € aus den Rücklagen des Schauspielhauses zugunsten der freien Szene zu verwenden?
- › In der Sanierungsstruktur der Bühnen wird der Tanz nur noch im Gastspielformat berücksichtigt. Sind Sie der Meinung, dass der Tanz damit angemessen berücksichtigt wird oder ist dies nicht der Fall?
- › Wie bewerten Sie das Tanzprogramm insgesamt, das in Form von Gastspielen in der Spielzeit 2010/2011 aufgeführt wurde?
- › Das in Köln-Mülheim geplante Konzept eines Tanzhauses ist gescheitert. Was war Ihrer Meinung nach der Hauptgrund dafür?
- › Die Verwaltung der Stadt Köln hat den Vorschlag gemacht, für Musical-Aufführungen das Staatenhaus zur Verfügung zu stellen und damit anderen Nutzern – wie beispielsweise c/o pop oder ART.FAIR – den Zugang zu diesem Standort nicht mehr zu ermöglichen. Stimmen Sie diesem Vorschlag zu oder ist das nicht der Fall?
- › Wie bewerten Sie die bisherige Nutzung von Ausweichspielstätten – wie beispielsweise dem Gerling-Quartier – durch die Oper?
- › Die Oper hat auch durch Aufführungen im Ausland – *Ring* in Schanghai, *Entführung* im Irak – auf sich aufmerksam gemacht. Wie bewerten Sie diese Gastspiele?
- › Wie bewerten Sie die Entwicklung der Kölner Oper seit der Intendanz Uwe Eric Laufenbergs insgesamt?
- › Die Intendantin des Kölner Schauspielhauses, Karin Beier, wird 2013 zum Deutschen Schauspielhaus nach Hamburg wechseln. Können Sie die Entscheidung von Frau Beier verstehen oder ist das nicht der Fall?
- › Sind Sie der Meinung, dass Politik und Verwaltung der Stadt richtig auf die Entscheidung von Frau Beier reagiert haben?
- › Die Verwaltung der Stadt Köln nimmt bei der Besetzung von freien Direktorenposten in Kölner Museen Zeiten der Vakanz in Kauf. Finden Sie, dass diese Praxis problematisch ist oder ist das nicht der Fall?
- › Die Leitung des Kölner Stadtmuseums hat kürzlich neue Vorschläge zur Sanierung und Erweiterung des Museums gemacht. Sind Sie der Meinung, dass diese Vorschläge in absehbarer Zeit realisiert werden oder ist das nicht der Fall?
- › Worauf sollte bei der Neukonzeption des Stadtmuseums mehr Gewicht gelegt werden, auf die bauliche Erweiterung der konventionellen Ausstellungsfläche oder auf die Präsentation virtueller Szenarien?
- › Wie wichtig ist das Stadtmuseum für das Ansehen der Kölner Museumslandschaft?
- › Wird die Bedeutung des Stadtmuseums für das Ansehen der Kölner Museumslandschaft durch eine gute Neukonzeption steigen?

- › Der Kölner Stadtrat hat im Juni 2009 den Kulturentwicklungsplan beschlossen. Sind Sie der Meinung, dass sich dadurch die Kulturpolitik und ihre Umsetzung grundlegend geändert haben?
- › Im Jahr 2010 gab es eine Reihe an kulturell und kulturpolitisch relevanten Ereignissen. Einige davon sind hier aufgeführt. Wie bewerten Sie diese Ereignisse?
 - die Kunstmesse Art Cologne
 - das Musikfestival c/o pop
 - das Gemeinschaftsprojekt Düsseldorfer und Kölner Galerien „dc open“
 - das zum Berliner Theatertreffen eingeladene Stück „Das Werk / Im Bus / Ein Sturz“ / Kölner Schauspielhaus
 - das Stockhausen-Konzert „Klang“ auf der MusikTriennale
 - die Eröffnung des Kulturzentrums am Neumarkt mit dem Rautenstrauch-Joest-Museum und dem Museum Schnütgen
 - die Veranstaltungsreihe „Musik in den Häusern der Stadt“
 - die newtalents biennale köln als Plattform für Absolventen aller Kunstsparten
 - die Designausstellung „Passagen“
- › Auch wenn es sich dabei im engeren Sinn nicht um ein Kulturereignis handelt: Wie bewerten Sie das folgende Ereignis:
 - die Entstehung der Zentralmoschee als Signal für den Dialog der Kulturen in Köln
- › Es wird viel darüber gesprochen, was Köln als Kulturstadt besonders auszeichnet. Unten haben wir einige Aspekte aufgeführt, die dabei immer wieder genannt werden. Welche dieser Aspekte zeichnen Ihrer Meinung nach Köln als Kulturstadt aus?
 - Die Museen
 - Die freie Szene
 - Schauspielhaus und Theaterangebote
 - Oper
 - Galerien und Kunstszene
 - Die Musikangebote von der Philharmonie bis zur c/o pop
 - Festivals wie c/o pop, lit.COLOGNE, Triennale etc.
 - Das bürgerschaftliche Engagement
 - Das kulturpolitische Klima
 - Das mittelalterliche und das römische Köln
 - Die historischen Bauwerke wie Dom oder romanische Kirchen
 - Die Einbindung der Kultur in den Kölner Alltag
 - Ein anderer Aspekt – und zwar:
- › Wie bewerten Sie – alles in allem – das Kölner Kulturangebot im Vergleich zum Kulturangebot anderer deutscher Städte (Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München)?
- › Bitte sagen Sie uns Ihre persönliche Meinung zur derzeitigen Situation der Kölner Kultur.

- › Welcher Begriff beschreibt Ihre Einrichtung am besten:
 - Institution
 - Künstler
 - Veranstalter
 - Bürgervertretung
 - Förderverein

- › In welcher Sparte ist Ihre Einrichtung aktiv?
 - Darstellende Künste
 - Bildende Künste
 - Musik
 - Literatur
 - Film / Medien
 - Andere Sparte – und zwar:

- › Welchem Bereich lässt sich Ihre Einrichtung zuordnen:
 - Profit
 - Non-Profit
 - Keine klare Zuordnung möglich

- › Welche Rechtsform oder Trägerschaft hat Ihre Einrichtung?
 - GmbH
 - AG
 - Verein
 - Stiftung
 - Städtische Trägerschaft
 - Private Trägerschaft
 - Genossenschaftliche Trägerschaft
 - Andere Rechtsform oder Trägerschaft – und zwar:

- › Wie viele bezahlte und ehrenamtliche Mitarbeiter – Sie selbst nicht mitgerechnet – hat Ihre Einrichtung insgesamt?
 - Ich habe keine Mitarbeiter
 - 1 bis 5 Mitarbeiter
 - 6 bis 10 Mitarbeiter
 - 11 bis 20 Mitarbeiter
 - 21 bis 50 Mitarbeiter
 - Mehr als 50 Mitarbeiter

- › Erhält Ihre Einrichtung Zuschüsse oder Fördergelder aus öffentlichen Mitteln?
 - ja
 - nein

- › Wie hoch ist das Jahresbudget Ihrer Einrichtung?
 - Unter 100.000 Euro
 - 100.000 Euro bis unter 750.000 Euro

- 750.000 Euro bis unter 1,5 Millionen Euro
 - 1,5 Millionen Euro bis unter 5 Millionen Euro
 - 5 Millionen Euro bis unter 10 Millionen Euro
 - 10 Millionen Euro oder höher
 - Weiß nicht
- › Bitte beschreiben Sie kurz in Stichpunkten die Tätigkeit, die Sie für Ihre Einrichtung ausüben.
- › Was ist Ihr höchster bisher erreichter Bildungsabschluss?
- Schule ohne Abschluss beendet
 - Volksschulabschluss
 - Hauptschulabschluss
 - Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8. oder 9. Klasse
 - Mittlere Reife oder Realschulabschluss
 - Polytechnische Oberschule mit 10. Klasse
 - Fachhochschulreife
 - Allgemeine Hochschulreife oder Abitur
 - Fachhochschulabschluss
 - Hochschulabschluss
 - Anderer Abschluss – und zwar:
- › Was ist Ihr Geschlecht?
- männlich
 - weiblich
- › In welchem Jahr sind Sie geboren?
- › Welche Staatsbürgerschaft haben Sie?
- Ich habe ausschließlich die deutsche Staatsbürgerschaft
 - Ich habe die deutsche Staatsbürgerschaft und die ____ Staatsbürgerschaft
 - Ich habe ausschließlich die ____ Staatsbürgerschaft
- › Ich habe die ____ Staatsbürgerschaft und eine weitere Staatsbürgerschaft
- › In welchem Bundesland wurden Sie geboren?
- Baden-Württemberg
 - Bayern
 - Berlin (West)
 - Berlin (Ost)
 - Brandenburg
 - Bremen
 - Hamburg
 - Hessen
 - Mecklenburg-Vorpommern
 - Niedersachsen
 - Nordrhein-Westfalen
 - Rheinland-Pfalz
 - Saarland
 - Sachsen

- Sachsen-Anhalt
- Schleswig-Holstein
- Thüringen
- Wurde in einem anderen Staat geboren – und zwar: